

153/29 [1636 Oktober 4. bis 7.]<sup>1</sup>

## Notizen von Beat II. Zurlauben im Zusammenhang mit einem Geschäft um Daniel Zollikofer

**B** Der Verfasser<sup>2</sup> notiert Stichworte<sup>3</sup> zu einem Geschäft betreffend Zollikofer<sup>4</sup>. 13 Bürger haben deswegen eine Gemeindeversammlung verlangt, welche die Obrigkeit aber abgeschlagen hat. Wer diesem Entscheid zuwiderhandelt, soll für ein Jahr das Bürgerrecht verlieren. Dem Zollikofer teilte die Obrigkeit in einem «recess» mit, dass sein Begehren abgewiesen wurde, um ihrer «ruhe, frid und einigkeit» willen und um Schaden von ihm abzuwenden. Weiter unten empört sich der Verfasser nach dem Ausspruch «o tempora o mores» darüber, dass ein Fremdling wie Zollikofer es wagt, «geldt zuopieten fressen und suffen anrichten», um «ein meer zu brechen». Und er fragt sich, was geschehen würde, wenn die Einheimischen «in sinen costen ein bidern zuo vertreiben». Unklar ist, ob die anderen Stichworte zum gleichen Geschäft gehören. Erwähnt werden Hans Jakob Muos<sup>5</sup> und Matthias Brandenburg, die Kundschaften verrichten; ein Geldangebot von Hans Jakob Muos an Nudeli, das von Nudelis Sohn bezeugt wird; Loth<sup>6</sup>, der sich «des lumpenwärchs angemast» hat; Oswald Kolin<sup>7</sup>, der mit seinen beiden Schwagern in Walchwil gewesen ist, und dass dort Paul Müller gesprochen hat, dass es sich mit einem Geschäft anders verhalte, «da man hab wellen die frystellung ins land bringen»; eine Aussage von Bartholomäus Moos ebenfalls im Zusammenhang mit der «frystellung»; die von Baar und Hauptmann Meienberg im Zusammenhang mit einem «anschlag» und einer «list».

---

<sup>1</sup> Jahr aufgrund des Inhalts sowie Zurlaubiana AH 128/145 und der unten erwähnten Ratssitzung ermittelt.

---

<sup>2</sup> Beat II. Zurlauben. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

---

<sup>3</sup> Die Notizen stehen wohl im Zusammenhang mit einer oder mehreren Ratssitzungen, vgl. das Protokoll der Sitzung des Rats der Stadt Zug vom 11. Oktober 1636, BüA Zug A 39-26/1 f. 204<sup>r</sup>.

---

<sup>4</sup> Vermutlich Daniel Zollikofer, von St. Gallen. Das erwähnte Geschäft steht wohl im Zusammenhang mit der Sense- oder Hammerschmiede an der Lorze in Cham, vgl. Zurlaubiana AH 147/91 und AH 121/81A.

---

<sup>5</sup> Johann Jakob I. Muos.

---

<sup>6</sup> Jakob Gretener.

---

<sup>7</sup> Oswald I. Kolin.